

Technische Informationen

COSTELLO®**Fungizid mit kurativer Wirkung gegen Kraut- und Knollenfäule an Kartoffeln****Wirkstoffe:** 225 g/l Cymoxanil (20,9%)Mapro 0,4 l/ha
+ **Costello** 0,5 l/ha**Formulierung:** Suspensionskonzentrat (SC)**ANWENDUNG:**KARTOFFELN:**Aufwandmenge: 0,5 l/ha**

Kraut- und Knollenfäule

Die erste Behandlung (Blattapplikation) erfolgt bei Infektionsgefahr bzw. ab Warnaufruf. Weitere Spritzungen werden im Abstand von 7-10 Tagen durchgeführt. Die Wartefrist beträgt 2 Wochen, bei Frühkartoffeln 1 Woche. Wassermenge: 200-600 l/ha.

Der Wirkstoff Cymoxanil besitzt eine Tiefenwirkung, dringt also in das Blattgewebe ein und wirkt stark kurativ, bis zu 48 Stunden nach einer Infektion. Die Mobilität in der Kartoffelpflanze ist sehr hoch. Die vorbeugende Wirkung demgegenüber ist bescheiden. Wir empfehlen **Costello** ausschliesslich in Tankmischungen mit protektiv wirkenden Fungiziden (Ranman Top, Mapro, Dominator, Metiram WG) auszubringen. Auch aus Resistenzgründen macht eine Tankmischung Sinn.

Costello unterstützt andere fungizide Wirkstoffe bei der Bekämpfung der Kraut- und Knollenfäule, besonders bei starkem Befallsdruck, starkem Krautwachstum, bei nicht einzuhaltenden Spritzintervallen sowie gegen Stängelphytophthora.

Standardmischung gegen Krautfäule bei tiefem bis mittlerem Befallsdruck:

Costello 0,5 l/ha
+ **Metiram WG** 2,5-3 kg/ha

Mögliche Tankmischungen zur Bekämpfung der Krautfäule bei hohen Infektionsbedingungen:

Dominator 0,8 l/ha
+ **Costello** 0,5 l/ha

Ranman Top 0,5 l/ha
+ **Costello** 0,5 l/ha

ANWENDERSCHUTZ-AUFLAGEN:

Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille oder Visier tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: bis 48 Stunden nach Ausbringung Schutzhandschuhe + Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd+ lange Hose) tragen.

MISCHBARKEIT:

COSTELLO ist mischbar mit den Insektiziden **Audienz, Pistol und Teppeki**, den Fungiziden **Ranman Top, Metiram WG, Dominator, Mapro, Amistar, Taifen, Lumino**, den Blattdüngern **Compleal P Max, Compleal K Max, Compleal Microplant, Compleal Mn Plus, Maneltra Bor Plus, Maneltra Mn Plus, Azolon Fluid**, den **EPSO-Produkten** sowie mit dem Gräserherbizid **Ruga**.

Die Auflagen und Anwendungshinweise der Tankmischpartner gilt es auch zu beachten.

WIRKUNGSWEISE:

Der Wirkstoff **Cymoxanil** ist ein Fungizid mit Tiefenwirkung. Er wirkt kurzzeitig vorbeugend durch eine Kontaktwirkung auf keimende Sporen und kurativ (abstoppend) im Pflanzengewebe durch die Hemmung des Pilzwachstums sowie durch die Verminderung der Sporenbildung. Cymoxanil hemmt die Entwicklung der Pilze während der Inku-



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch

bation und kann somit frische, bis 48 Stunden alte Phytophthora-Infektionen noch abstoppen. Der Wirkstoff Cymoxanil wird im Pflanzeninnern translaminar (Schutz der Blattunterseite) und lokalsystemisch (Verteilung im behandelten Blatt) verteilt. Zur Unterstützung der protektiven Wirkung ist ein entsprechender Mischpartner (Ranman Top, Ma-pro, Dominator, Metiram WG) notwendig.

VERPACKUNG: **Flaschen à 1 l**
 Flaschen à 5 l
 Karton à 10 x 1 l
 Karton à 2 x 5 l

GEFAHRENEINSTUFUNG:

Gefahrenbezeichnung:

GHS05 Ätzend
GHS08 Gesundheitsschädigend
GHS09 Gewässergefährdend

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P264 Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen .

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/internationalen Vorschriften.
SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur Information. Massgebend sind die Gebrauchsanweisungen auf unseren Packungen.

© Eingetragenes Warenzeichen der Omya (Schweiz) AG



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41
www.omya-agro.ch